



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Onomasticon Ecclesiae

Witzel, Georg

Mentz, 1541

VD16 W 3984

Nachfolgende Tauffnamen sind Latinisch/ der Römischen Kirchen nicht vngemein.

urn:nbn:de:hbz:466:1-31791

Nachfolgende Tauff

namen sind Latiniſch/der Römischen Kirchen nicht vngemein. ◦

ADAVCTVS / einer der zugenomen hat / vernim am glauben vñ Euan gelischen leben. Dieses namens war vor zeitē ein Martyr aus Welschland.

Auxentius / welchs auch ab augendo kömpt / ist wol ein feiner name / aber der Ketzerisch Super attendant zu Meiland hat in famol. gemacht.

Arator / ein Pflüger / vernim Gottes Ackerwerck 1. Cor. 7. wie gethan hat Arator der gelert vnd from Hypodiacon.

Audentius / der da küne ist / vernim / Gottes wort vnd willen zu bekennen / Matth. 10. Wie dieses namens ein Hispanischer Bischoff gethan / des künheit alle Manigeer fürchten musten.

Adelarius / ist halb deudsch / heist einer der vom Adel ist / gleich wie Adelbertus / welchs wort wir ist Albertus nennen. Desgleichen Adelmanus / Des namens vor 500. jaren ein geleter Bischoff zu Brixen war.

Adiutus / einer dem geholffen ist. Diser Tauff name ist gleich eins mit dem namen Lazarus. Vnd

l ij alle

ONOMASTICON

alle wir Menschen sind die jenigen / den von Gott
geholfen ist: sprechen *Adiutoriū nostrum in nomine*
Donini. Das dieser name gemein gewesen sey der
Kirchē in iren jungen jarē / sieht man dar bey wol/
das schon von vieren *Adiutis* historien furhanden
sind: vnd diese waren nicht schlechte leute.

Agnellus / ein Lemlin / vnschuld halben / nach
dem Exempel vnsers Herrn Ihesu *Joan. 1. 1. Pet.*
1. Drey *Agnelli* waren vorzeiten / zwen Christliche
Bischoff vnd ein Abbat.

Agricola / ein Bawr / der den Acker bawet/
darvon der bawer Bawr heist. Gros arbeit / vnd
wenig dancks darbey. Man liest von einem *Martyrer*
zu *Bononia Ital.* *Agricola* genant / griechisch
Georgius. Darvon droben.

Albanus oder *Albinus* / einer der weis an der
haut ist / guter art zc. Beide Taufsnamē sind in etli
chen Kirchregenten / vñ zuvor an dem *Mentzische*
martyrer S. Alban geehret. Man hat auch von ei
nem Christē *Albo* genāt / war ein fromer Mōnch.

○ *Amandus* / einer den man billich lieben sol. Vñ
wer kan einem holdseligen / tugentsamen / sittigen
Menschen gram sein? Dieser war ein heiliger *Su*
perattendent zu *Vtrich*. Vom wort *Amo* / darvon
der Taufsnamē *Amandus* kömpt / haben die Chris
sten in vorigen jaren auch andere Taufsnamen ge
macht vnd gehatt / als *Amator* / der *Epif. Antifidorū*
war /

war/vñ Amata ein Jungfraw Abbatissen in The-
baide/vnd Amatus / ein Diacon vnd Marterer zu
Antiochia/sampt seinen Todsgesellē. Item Aman-
tius/dero mehr denn einer gewesen. Welche Tauff-
namen alle dahin lauten / das Christen Gott von
hertzen/vnd jren Nehisten als sich selbs lieben sol-
len/Matth.22.

Aura/Lufft/on die niemant leben kan/war ein
Jungfraw aus S. Ursule Gesellschaft.

Adeodatus/von Gott geben/ Ebreisch Nathas-
nael. War S. Augustini leiplicher Son. Desglei-
chen war ein Pabst / der hies Deusdedit /das ist/
Gott hats geben. Man liset auch von einer Syra-
cus. Matron die hies Deodata / welche alle jre gü-
ter den Armen gab.

Ampliatius / ist so viel als der name Platon
Griechisch / darvon droben. Dieser sol einer aus
den 70. Discipeln des Herrn Ihesu gewest sein.

Aquila / ein Adeler / wiewol die Griechen dis-
acyla nachfolgen. War wirdig/ das S. Lucas von
jm schriebe in Act. Christen sind Adeler / sicken
nach dem Als Christo/Mat.24. Von disem tauff-
namen Aquila kömpt Aquilinus/Item Aquilina/her-
lige leute vnserer Kirchen/ lauts der Historien.

Aurea / Guldin / Darvon andere genent sind
Aurelius/Aurelianus.zc. Vnsere Religion ist solcher
namen mehr denn wert.

I iij Beatrix

ONOMASTICON

B.

Beatrice/ die einen hoch erfrewet/ wie die Kirch/
vnsrer einige Mutter/ jren gehorsamen kindern
thut. Beatrix war ein heilige Christin zu Rom/
Simplicij vnd Faustini Schwester.

Benedictus / der gesegnet ist von Gott / von
dem alles gut gesagt wirt zc. Dis ist Christus zu
uoran / darnach durch in auch seine lieben Heilige.
Sind auch Christliche Jungfrawen hiruon Bene
dicta genēt. Diese ist Maria zuoran / darnach viel
Christlicher weiber / gelobt im Herrn.

Bene/wol/War ein Abt in der wüste Thebais
dis/ Schreiben von disem Mönch / das er nicht ge
pflegt hat weder zu schweren / noch zu liegen / noch
zu zornen / noch vnnütz zu reden zc. Were gut / er
hett viel nachfolger.

Beneuolus / einer ders gut oder freundlich mit
dem andern meinet. War vor zeiten ein Christen
Kentmeister zc.

Blandina / eine holdselige / gütliche / freundliche
Matron / War vor zeiten ein heilige Martyrin
Christi.

Benigna / die da gütig vnd mild ist. Man hat
Mansbild Benignus genant / war ein Priester vnd
Martyrer vnterm Aureliano Imper.

Bona / Gut / antwortet gleich dem Griechische
Taufsnamen Agatha. Diese Bona war ein heilige
Jungf

Jungfraw in Egypten / bey juen genent Cordis
munda.

Bonifacius / einer der da gut thut / welchs allen
Christen zusteht. Die Griechen heissen solchen
Bonifacium / das ist / einen gutthetigen Christen
Agathopium. Es hat aber vnser Kirche mehr
weder einen Bonifacium gehabt / auch am namen.
Der fürnemist war vnser / der Deutschen / erst
Christlicher Prediger / der des Euangelij warheit
mit seinem blut versigelt hat.

Bonauentura / heist zu deudsch / Es wird gut
werden / die güter werden komen / vernim / die ewi
gen güter / den weder krieg / fewr / noch wasser scha
den kan zc. Dieser namen vnd vnser hoffnung sind
correlatiua. Vom Gottsfurchtigen Franciscaner
Bonauentura weis jederman. Man lisset auch von
einem Christen / der hies Bonitius / war ein Epis
choff Auernerum. Item von einem auch / der hies
Bonosus / darvon in S. Hierony. Item von einer
Bonosa genant / ein Martyrin zu Rom / sampt irer
schwester Zolima. Item es ist auch kundtschafft
von einem Priester vnd Zeugen Christi / der da
Bonus hies / zu Rom gelitten / sampt den Diaken
Fausto vnd Mauro. Darvon herkommen diese
nachfolgende Tauffnamen: Omnibonus / Homobo
nus / Magnobonus &c.

Bellicius / ein Krieger / vernim / wider die sünd
vnd

ONOMASTICON

vnd jr Concupiscenz / Galat. 5. S. Ambrosius
schriebe zu einem der hies Bellicius.

C. 9

CAstus/keusch/War ein Zeuge Christi in Aphri
ca sampt seinem gesellen Emilio/hirvon schreib
t S. Cyprian. War auch ein heiliger Christen
man Castulus genant / hat zu Rom gelitten sampt
seinem gesellen Setario / vnter dem Tyran. Dioclet.

Cantius/Cantianus/Cantianilla werden genent
vom Singen/zeigen an/das Christen Christo teg
lich Lob singen vnd Dancksagen sollen. Von disen
dreiern Geschwistern ist droben geredt.

Charitas/liebe/welcher Tauffname dem Grie
chischen namen Agapa antwortet/darvon droben.
Dieser zeit findt man Christen/die ire tochter Cha
ritas teuffen lassen/Gleich wie auch etliche Weibs
bild sind/die da Fides heissen. Vñ dis ist nicht new/
denn die heilige Sophia zu Rom hatt drey tochter:
Fides/ Spes/ Charitas/ sind auch alle drey sampt der
Mutter vom leben zum tod bracht / vmb Christi
vnd seiner Kirchen willen/vnter Keis. Hadria. 26.

Cellus/hoch. Solche werden wir / wenn vns
vnsrer lieber Gott hirnach in vnsrer himlisch Erbe
erhöhen wirt. Cellus war ein Knabe/ zu Antichia
gelitten.

Celestinus / Himelisch / Solche werden wir/
nach der Auferstehung am tage des Herrn 1. Co
rinth. 15

Caesarius

Caesarius/Keiserisch. Denn die Christen machen sich dem Römischen Keiserthum nicht widersezig Matth. 22. 17. Rom. 13. 1. Pet. 2. Caesarius war ein zeuge Christi zu Taracin in Campanien. Noch ein ander dieses namens war Epi. Arelatum. Item Gregor. Nazanz. hatt einen Bruder der hies auch Caesarius / welche leute man Griechisch Baslios nennen möcht / das ist / die gut Königisch sind / wie wir schuldig sind die verordneten hohe Oberkeit des Römischen Reichs zu ehren.

Claudius/einer der da hincket. War ein ander/ der hies Claudianus/beide heilige Martyrer. Kan ein Lamer auch ins ewig leben eingehen/ Matt. 5. Solche Krüpel komen zur wirtschafft / wenn die gefunden darvon bleiben Luce 14.

Cato / der da fursichtig ist. Matth. 10. Seid Flug wie die Schlangen.

Columbanus / einer der Taubenschlecht ist: Vnd seid einfeltig wie die Tauben / spricht der Herr. Diesem namen antwortet im Ebreischen der Tauffname Ionas. Es war auch vor zeiten ein Jungfraw Columba genant.

Concordius / einer der lust zur lieben Einigkeit hat/Ach/das solcher viel weren/zu dieser vnser vn seligen zeit / da alles durch vneinigkeit zu boden geht. Blutige zehren möcht einer hirüber weinen. Selig sind die Friedstifter / spricht der Herr / den
m sie wer

ONOMASTICON

sie werden Gottes Kinder genent werden. Ver-
 flucht sey dargegen / der Eigennutzes vnd eigener
 ehre halben / die warheit auffhelt / vnd die armen
 Christenheit im vnfried vnd vnreformirt so jema-
 merlich hangen lest. Dieser Concordius war ein
 Priester vnd Zeuge Christi zu Spolet. vnter Kei-
 ser Anthonino zc. Man weis auch von einer Con-
 cordia genant / zu Rom ein Martyrin mit S. Hip-
 polyto.

Celerinus / einer der auerichtig ist / kempt dar-
 von zc. Da doch allzeit hey dem Festina / das wörter
 lin Lentē steht. Celerinus ward zu Lyon sampt Lu-
 picino seinem gesellen martyrizirt.

Clemens / gnedig. Welche tugent den Fürsten
 wol ansteht / sintemal sie hieruon / Gnedige Herrn
 solemniter heissen / vnd Euergetæ / das ist / Woltbe-
 ter. Clementianus ist auch ein alter Tauffname.
 Vnd Clementinus darzu.

Candidus / ders recht gut meinet / wie alle fro-
 me Christen einander meinen / denn da ist Candor.
 Man lieset von vieren Martyren vnd Confesso-
 ren / Candidi genant / welche auch irem namen freis-
 lich gnug than haben. Candidianus hies auch ein
 Christen man vor zeiten / Vnd ein heiliges weibs-
 bild Candida. Vnd hie werden wir erinnert des
 weissen Kleides / so wir in der Tauff empfangen /
 dasselbig vnbesleckt zu behalten.

Constanz

Constantius / ein bestendiger Christen / wie zu
S. Paulus gesagt ward: Sey bestendig zc. Act. 23
Dieser Constantius war ein Epischoff zu Aquin zc.
Constantia war ein Jungfraw vnd Martyrin vn-
sers Herrn / S. Ursulen Gesellschaft. Sind sonst
noch drey Weibsbild Constantiæ genent. Vom
Taufnamen Constantinus weis jederman wol.
Vnd sind dieses namens auch etliche heilige Epi-
schoff / Martyr / vnd Confessoren gewesen.

Christina / von dem aller hochheiligsten vnd al-
ler ehrwürdigsten namen Christo / Ist aber Grie-
chisch / vnd heist ein Christin / gleich wie man Chris-
tianus auch zum Taufnamen gemacht / vnd heist /
ein Christaner.

Clara / klar vnd lauter / vernim von ungeferb-
ter heiligkeit / wie vermutlich / das S. Clara die
verächterin dieser welt geweest sey.

Crescens / der da zunimpt / bessert sich von tage
zu tage im reichthum guter vnd gnad seliger werck.
Dieses namens war der 70. Jünger einer / dar-
von auch in S. Paulo. Ober den / hat die Kirche
mehr Crescentes gehatt / auch am namen. Item et-
liche Crescentius genant / etliche Crescentianos / vnd
derso viel. Damit aber die weibsbild hiran teil het-
ten / findet man auch eine Martyrin / die Crescentia
hies / ward mit S. Vito vnd Modesto vñ Chri-
sti willen erwürget. Hie heist es : Crescite, & replete
coelum.
m ij Cornelius

ONOMASTICON

Cornelius à cornu / einer der hornhart ist / vernim / in der bekentnis der warheit / wie warlich der ware Epischoff Cornelius gewesen. Cornu salutis ist vnd bleibt vnser Messias / Gottes vñ Mariæ Son heut als gestern / vnd in ewigkeit.

Cordula / ein klein Seitlin auff der Harpffen / zeigt an Creutz vnd leiden der Christen / welche oft Gottes Tympana werden / Hebr. 11. Wil auch hirbey / das wir den lieben Gott loben sollen / mit mund vnd hand. Diese Cordula war S. Ursule des heiligen Glaubens halbē verwandt / langsam zum tod / aber darnach frisch dran.

Charissimus / der allerliebft. Denn diesen Tauffnamen eines Christen / habe ich in einem alten buch funden / gleich wie auch daselbst Dulcissimus / der aller süßest / sind hertzliche namen der Christen / so einander liebē nach dem gebot jres Herrn Christi.

D.

Donatus / gegeben / Nemlich von Gott. Hirvon ist droben gnug gesagt. War ein heiliger Epischoff zu Aretio in Tuscia. War auch ein heilige Marty. Donata genent / gelitten zu Carthago etc. Hirvon sind Tauffnamen Donatianus / Donatilla / Datus / Datianus &c. eitel heilige Christenleute der ersten lieben Kirchen. Vom Deodatus ist droben meldung geschehen / Item vom Adeodatus.

Deusdedit / Gott gab. Diesen tauffnamen hat man

man bey den alten gehabt / gleich wie auch diesen:
Deogratias. Vnd diesen: Quod uult Deus. Darbey
abzunemen / welch sehr Gottesfurchtige menschen
zur ersten zeit der Kirchen gelebt haben. Alles von
Gott / alles zu Gott. Sei / wo ist diese zeit blieben.

Deicolus / einer der Gott dienet / welchem na-
men gleich ist dis Griechisch wort Theolatra / ein
Gottesdiener / Dargegen Idololatra / ein Teufels-
diener. Dieser Deicolus war ein Abt / Columbani
Discipel.

Desyderius / einer den da verlangert nach et-
was / Wie denn vns alle hertzlich verlangert nach
der Reuelation vnd zukunfft vnsers Erlösers
Ihesu Christi. Lis S. Pauli schrift. Dieses na-
mens waren vor zeiten Epif. vnd Marty. zc.

Dominicus / Herrisch. Die Griechen nennen
diesen Tauffnamen Cyriacus / Hirvon droben.
Domnus vnd Domnion sind auch Christen namen.
Dominus / bleibt Gott allein.

E.

Emerentiana / eine die sich vmb seinen Neben-
Ewol verdienet / Solchs thun die ware Chris-
ten ungeheissen / das macht der Geist des Sons
Gottes. S. Ambros. schreibt viel von der gepreis-
seten Jungfrawen Emerentiana.

Exuperantius / Exuperius / Man hat auch / Exu-
peria zc. diese tauffnamen heissen zu deudsch / einer
m iij oder

ONOMASTICON

oder eine die vberwindt vnd obligt/ Nemlich dem Satanischen heer. Solche waren gute Christen vorzeiten / den wir folgen solten. War auch einer der Abundius hies / weil wir von guten thaten vberflüssig sein sollen. Vom Adaucto ist anderswo gesagt.

F.

FAuianus / einer dem man günstig ist / oder der andern günstig ist / War Epif.

Flauianus à colore / gelblich / wie das Honig ist / Magst sagē ein wolgestalt Mansperson / darvon Gott der Schaffer das lob hat. War Epif. Antioch.

Fabianus / einer der sich an bonen genügen leßt / zeigt an / ein Christen sol nicht vberflus / sondern nur die notdurfft mit essen vnd trincken suchen / Aber solche Fabij sind tod auff diesen tag. Also künden Christen auch Pisones vnd Lentuli zc. heissen vernim / von geringkeit der speis. Dieser S. Fabianus war ein heiliger Epif. zu Rom / ein seliger Typus Pastorum.

Faustus / glückselig / Welchs nach der Seelen geredt wirt. Hat erst viel Faustos geben / auch Faustinos / Faustas vnd Faustinas / Vnd zur selbigen zeit war die Gottliebende Kirche auch nach diesem namen / vnd nach den / so da folgen.

Felix / reich vnd selig. Ich glenbe / das man in den

den

den Legendbüchern mehr denn 25. Christen Men-
ner findet / die alle Felices geheissen / vnd treffliche
leute. Etliche hießen auch Feliciani / etliche Felicissi-
mi. Von einer Feliciana vnd Felicissima findet man
auch. Item das berühmpt heilig Weib Felicitas ge-
nant / ist on das allen Christen nicht vn bewust.

Fortunatus / dems wol geht. Wie neh ist gesagt /
Dis vielfeltig Nennen preiset vnser Mutter die
heiligen Catholischen Kirchen / als welcher es an
iren Kindern wol gangen hat / von ires Gottes
gnaden vnd wolthaten. Den Gott allein ist / aus
welchs milde Hand Faust / Felices vnd Fortunati
sein. Vnd solche Tauffnamen erwecken in vns
danccksagung. Sehr viel Christen sind vor zeiten
gewesen / auch dieses letzten namens.

Firmus / der da vest ist. S. Petrus spricht / wir
sollen Firmi / oder vest sein im Glaben zc. 1. Cap. 5.
Dieses namens sind erst Epif. vnd Marty. gewe-
sen / wie auch Firmiani / Item Firmati / auch Firmini /
vnd Firmiliani. Solche heiligen waren nicht / als
ein rhor / das der wind hin vnd her wigt.

Florus / der da bliet als ein blum / Solche Kin-
der hatt vnser Kirch vor zeiten. Darvon auch ge-
nant Flora vnd Florentina. Item Florentius / vnd
dero viel. Item Florianus. Abermal Florentinus
vnd Florentina / Florentianus / Florentia. Zu letzt ist
auch einer Flosculus genent gewesen. Weil die Chri-
stenheit

ONOMASTICON

stenheit in jrer Jugend also schon vñ lieblich blüet/
vnd so viel lüstiger blumen bracht / war es nicht
wunder / das sie jre Söne vnd Töchter / die lieben
Christen / darnach nennet / jr Göttlich gedeien viel
feltiglich anzuzeigen.

Fides / Glaube. Welcher name vns des Funda-
ments erinnert / on welchs weder gnad noch heil
in Himel oder auff Erden ist. Es ist aber nicht al-
lein der Sophie tochter Fides genant worden / son-
dern es war auch eine / so da Fides hies / zu Agenen
gelitten vnter dem Schindfessel Datiano zc.

Fulgentius / der da leuchtet. Vernim / durch gu-
te werck Matth. 5. dardurch wir den glauben er-
zeigen Jacob. 2. War Epif. Kuspen.

Fraternus / ders mit den brüdern helt / Dis sind
die ware Christen / die einander getrewlich mei-
nen. Die Griechen haben auch einen Tauffnamen
der heist Adolphus / das ist / Bruder / gleube schier
das der name Adolphus dieser sey / feilet vmb einen
buchstabe. Sihe / solten Christen nicht Brüder
sein / so das wort / Bruder / auch ein Tauffname
worden ist / gleich wie Christianus zc. Dieser Fra-
ternus war Epif. ligt zu Antisiodor.

Fructuosus / fruchtbar. Antwortet dem Tauff-
namen Carpophorus vnd Polycarpus / darnon dro-
ben. Dieser Fructuosus war Epif. gelitten zur zeit
Galieni Imp. sampt seinen Diaken Augurio vnd Eu-
logio.

Franco

Franco / War ein Abt vor vielen jaren. Dar
von kömpt der name Franciscus / welchs da heist/
ein kleiner Franck.

Fastidius / der einen grawen an etwas hat/
gleich wie die Christen an der bösen welt. Dieser
Fastidius war Epif. Britanni.

Formosus / schön / Verstehe vom hochzeitlichen
Kleid Christlicher thaten. War Epif. Roma.

G.

Gaudentius / der sich frewet im Herrn / Darvon
droben. Dieser Gaudentius war Epif. zu Aris
mina / zur zeit Constantij gelitten. Es ist auch ein
Jungfraw vñ Marty. gewesen Gaudentia genent.
Hernach kömpt Larentius &c.

Grata / angenehme / oder danckbar / war eine
von den 48. Marty. so zu Leon gelitten haben.

Gratianus / holdselig / War Epif. zu Turon &c.

Generosa / guts geschlechts. War ein heilige
Marty. zu Carthago.

Gallus / ein Hane. War ein heiliger Vater aus
Hybernia bürtig / zur zeit Columbani &c. Es ist
auch ein Marty. gewesen Gallicanus genent. Vnd
zwey Weibsbild / Galla genent.

Germanus / einer der da rechtschaffen vnd ge
wis ist / guter art / on trug &c. Ists werdt / das sich
ein Christen also teuffen lasse / Vnd ist ein grosses /
Germanum esse Christianum. Dieses namens sind

ii vor

ONOMASTICON

vorzeiten etliche Episc. etliche Marty. gewesen.
Wirt auch von einem Christen gelesen/der Germanicus hiesse/welcher martyrizirt ist zu Smyrna etc.

H.

Honoratus/der geehret ist/wie frome Christen
werdt sind / zuoran die geistlichen Hirten/
welche zwifacht ehre gebürt / als S. Paulus wil.
Dieser Honoratus war Episc. vnd andere dieses na
mens Marty.

Honorius/der die leute gern ehret/ein ersamer
man/Man spricht/die ehre ist keines/denn des der
sie thut. Wirt also ein Honoratus aus dem Honorio.
Dieser war ein Christlicher Keiser.

Hera / ein Herrin oder Hausfraw. War Ca
techumena / vnd must doch sterben vmb Christi
willen sampt der Jungfrawen Potamiens / zu Alex
andria.

Hospitius/der gern herbergt/welchen die Grie
chen Philoxenum nennen. Ist ein Christlich werck/
von Aposteln Petro vnd Paulo wol gepreiset.
Dieser Hospitius war ein Man Gottes zu Nuceria/
darvon die Longobardisch historia.

Homobonus/ein guter Mensch. Gott ist allein
gut / vnd wen er gut macht / durch seinen guten
Geist. Also steigt doch das lob dieser gutigkeit zu
dem/von dem sie kame. Dieser war ein Confessor
zu Cremona/lebt wie er hies.

Heraclius

Heraclius/wirt genent vom Hercule. Christen haben sonderliche Samsones vnter sich / starck von Geist.

I.

Ignatius / der da fewrig ist vnd von liebe zu Gott lbrennet / wie denn warlich S. Ignatius der Apostolisch Gottes Man war / des seine schriften / vnd von im geschriebene Historien gungsam zeugnis sind. Nach diesem ist noch ein ander Ignatius martyrirt in Aphrica / sampt Celerino / Celerina / Laurentio &c. darnon S. Cyprianus schreibt. Dieser Laurentius aber ist auch ein ander / vnd nicht der zu Rom &c.

Innocentius / der sich der vnschuld besleissiget / Ist freilich nicht der geringste Tauffname vnter andern Christlichen namen. Diesem antwortet der Griechisch Tauffname Acacius &c.

Iustinus / der sich der gerechtigkeit besleissiget / Vnd weil solchs die Frawen so wol thun sollen / als die Menner / süren sie auch diesen namē Iustina.

Ianuarus / ein Thürer / Christen habē achtung auff die Thür zum ewigen leben / welche Christus Gottes Son selbs ist. Dieses namens waren vorzeiten viel Christenleute.

Iuuenalis / Iuuenellus / Iuuianus / Iuuenicus &c. diese Tauffnamen sind auff die Christliche Jugend gemacht / Magst dolmetschen : ein junger Man.

n ij Sollen

ONOMASTICON

Sollen vnerfahren vnd vngeübet sein in der Bosheit dieser schnöden welt. Dieser namen waren vorzeiten Epif. Priest. vnd Marty. zc.

L.

L Aurentius / einer der lauriert werden sol / das ist / gros geehret fur jederman / von wegen seiner berümpften verdienste vnd thaten zc. Mag herkomē von dem stetlin Laurento in Ital. Sind viel Laurentij weiland gewesen / dero geschichten beschriebē sind. Man hat auch von einem heiligen Marty. Laurentianus genant / Item Lauritius.

Lactantius à lactando / einer der gern neeret / Das die Christen einander thun / weil wir alle gesieder vntereinander sind / wie S. Paulus sagt.

Leo / ein Lewe / Nicht wie sonst dis thier in der heiligen Schrifft ein bös geschrey hat / sondern wie sein vergleichung Apocalyp. 5. gelesen wirt / Denn diesem vnserm Leo / der vberwunden hat / sollen wir nachfolgen / vnd Leontij sein / welchs den auch ein Tauffname ist : wie auch Leontia. Ariel / das ist / der Lewe Gottes / erinnert vns Christlicher gebüre.

Liberatus / der erlöst ist / als wir alle sind durch liebe / gnad vnd verdienst vnser Erlösers Christi Ihesu / Darnach wir aber vns in vnserm wandel haltē sollen zc. Dieser Liberatus ist sampt weib vnd kind in Africa martyrizirt worden von den Arianischen Ketzer.

Liberalis

Liberalis/Liberius/Libertinus &c. Solche schönenamen ermanen vns vnser adelischen freyheit/die wir von vnd durch Christum den Erlöser haben/Nicht die L. freyheit/das einer mutwilliglich die alten Kirchbrenche schenden mag / sondern die heilige Freyheit / darvon S. Paulus zum Galatern schreibt zc. Obgeschriebene Tauffnamen ermanen vns auch / das wir freigebig vnd freymündig sein sollen/wo es not ist zc. Dieser namen waren vorzeiten dapffer leute vntern Christen vñ Kirchischen volck. Der name Liborius / ist nichts anderst weder Liberius / denn durch vnfleis ist aus dem e. ein o. worden.

Largus/ein milder. Welche tugent vnser Profession zieret. Largitia war ein heilige Marty. Vnd sind vier Largi gezelet/alle Zeugen Christi/das ist/die auch jrs bluts mild gewesen sein für Christo/nicht allein jres guts zc.

Lætus/ein frölicher. Welche fröligkeit/weil sie geschicht in Gott/ein vorgeschmack ist der ewigen fröligkeit. Dieser Lætus ein geleter Epif. ist in der Dandalischen verfolgung verbrent worden. War auch eine Læta genent / der Paule Schnur: nurus.

Lætantius dieses gleichen / War ein heiliger Martyr.

Liliofa / sihe droben da Sofanna stehet. Diese
 ii ij war

ONOMASTICON

war ein fromes Weib zu Corduba gelitten.

Lucianus, Lucanus, Lucius, Lucia, Lucilla, Lucina &c. Diese Tauffnamen können alle her à luce/ das ist/vom Licht / welchs Christus vnser eini- ger Seligmacher ist/Joan.1. Vnd obgenante heiligen vñ heiligin haben gewandelt die zeit jrer Pilger- fahrt / in diesem Licht / als kinder des Lichts/ vnd nicht der nacht. Man findet von dreien preis- würdigen Christen / welche Luciani hießen / Vnd Lucina war ein frome Matron/ der Apostel Jün- gerin.

Lucretius vnd Lucretia à lucro. Gehet dar auff/ das wir die vnglaubigen zum Christen glauben ge- winnen sollen/ vnd die vngheorsamen zum gehorsam Göttlicher gebot. S. Paulus war ein rechter Lucretius 1. Cor. 9. Vom gewin der vngheorsamen Sünder / hastu Matth. 18. Diese Lucretia war ein Marty. Christi in der stadt Emerita &c.

Longimanus/langhand. Zu diesem hat S. Aug- ustinus geschrieben. Streck aus dein hand/ vnd gib den armen/auch denen die da fern sind. S. Aug- ust. hatt auch einen bekanten / der hies Dulcinius/ von der süßigkeit der liebe. Deuterius / Latinisch Secundarius. Riparius à ripa. Licentius à licentia. Item Consentius à consensu. Glorius à gloria &c.

Longinus / hat den namen von der lenge. Etliche mienen / man sol Lonchinus schreiben / das es vom

vom Griechischen wort Loncha, id est, halsta/herkome/weil diser den Herrn am Creutz mit dem speer gestochen. Im buch Suetonij / da er vom Caio Caligula/der bestien/schreibet/wirt eines gedacht Loginus genant.

M.

Maternus/Mütterlich. Solchen affect sol ein Christen zum andern haben / gleich wie wir bald auch einen Tauffnamen hören werden/Paternus genant / vnd droben gehört haben Fraternus/welche namen eitel anzeigunge sind zur wolthetige Liebe.

Magnus/gros/vernim von gnaden vnd verdiensten. Maximus / ist wunder gemein gewesen vntern Christen / Item Maxima. Dem Tauffnamen Maximus / antwortet der Griechisch name Megistus / War S. Pauli Jünger/sampt seinen gesellen Lonchino vnd Acesto zc.

Martinus, Martina, Martialis, Martianus, Martiana, Martinianus Martia &c. denn solche Tauffnamen findet man alle/vnd kómen her á Marte/werden darumb dolmetseth/Kriegerisch/Nicht nach dem fleisch/sondern nach dem Geist zu reden. Unser krieg ist nicht wider Menschen/sondern wider alle die Teufel/die Christi Catholica Kirch on vnterlas anfechten/jzt durch Jüden/jzt durch Türcken / jzt durch Secten/ jzt durch Morosophen/

jzt

ONOMASTICON

ist durch weltlichen hochmut / vnd vnzeliche sünd
de vnd laster. Wer sich nach obgemelten namen
der heiligen Gottes nicht artet / vñ doch Martinus
heist / der sol seinen vrsprung vom Ario haben / vñ
nicht Martinus / sondern Aretius heissen. Es waren
auch heiligen vor zeiten / Mercurij vnd Mercuria /
Item Mercuriales genant / Griechisch Hermetes.
Erinnert / das die Kirch gute Redener alwege ha
ben sol.

Manfuetus / ein sanfftmütiger man / welche
vom Herrn Christo selig gesprochen werden.
Matth. 5. Dieses namens hats Epif. vnd Marty.
die da waren / wie sie hießen.

Meletius / einer der honig süß ist / mel atticum /
War Epif. Sebastianus &c. Desgleichen ist der
Taufname Melito. Warlich solche Lerer warens
auch thetlich / was sie genent waren. Cuius erant
mores qualis facundia, mite Ingenium &c.

Marinus vnd Marius à mari / Solche nennen die
Griechen Pelagios. Sihe droben.

Monitor / einer der die Menschen vermanet
vnd leret. Bedürfften solcher viel zu vnsern zeiten
da die Christenheit bawfellig ist. Aber man wil
keine Monitores dulden / Adulatores sind werdt ge
halten. Dieses namens war Epif. zu Aurelia.

Memorius / einer der gut gedechtnis hat / ver
nim / Gottes wort zu behalten / das er darnach
thue /

thne/Psal. 102. S. August. hat zu einem geschrie-
ben/der Memorius hies.

Modestus / einer der von jm selbst gering helt
vnd redt / Welche demut in allen schrifften vber-
aus gepreiset ist. Weis nicht / ob etwas anderst/
die Christen mehr furtregt. Hat vorzeiten mehr
denn einen/also genant. Sonderlich war ein kind
Modestus genant/Kinder sollens auch sein Matt.
18. 1. Petri 2.

N.

Nouatus / der vernemert ist / Verstehe/durch
den newen Geist/Psal. 50. welchs der Apos-
stel ein new Creatur nennet. Dieser war der 70.
Jünger einer/darfur mans helt. Rede von Nouas
to poenitentionario nicht.

O.

Oliuerius/der zu olebeumen lust hat/welchewir
alle sind/ja Olebeume selbst/Rom. 11. Dieser
ward erschlagen im Saracenischen kriege zur zeit
Caroli Magni.

Optatus/ ein gewündschter Christen/Süner
tugent halben. War einer aus den 18. Martyr.
welche zu Cesarangusta den Kelch truncken.

Orator/ein redner / Ist ein feiner Tauffname
für die so Prediger werden sollen. Dieser Orator
war ein Priester/hat gelitten sampt seinen Christ
gesellen zu Alexandria zc.

o Oceanus

ONOMASTICON

Oceanus/wie droben Pelagius. War ein Zeuge Christi. Vnd ein ander / zu dem S. Hieronymus geschrieben.

P.

PAstor/ ein Pfarherr/ Seehirt/ Kirchdiener/ Gottes Haushalter. Dieses namens war ein Episcopp zu Aurel. Vnd ein ander/Pastor genant/ war ein Schyta vnd Einsidel.

Peregrinus/ein Fremdling/ den wir sind noch nicht in vnserm himlischen Vaterlande / zu dem das wir auch hie wandern müssen / wenn sie vns den stab fur die thür setzen vnd sprechen: Recede a nobis/ Job 22. Dieser Peregrinus war ein Römischer priester/ Euāgelizirt in Gallien vnterm Sixto. Item ein ander dieses namens Epif. getödt von Longobardern.

Perseueranda / eine die da verharren sol/ im Christen glauben vnd Christlichem wandel / bis ans end. Selig sind / die das thun: spricht der Herr. Diese Perseueranda war ein Weibsbild Christlich gestorben. Hirtzu gehören Perseuerandi.

Placida / eine die freundlich vnd begeglich ist/ gezimt sich den Christen / yedoch nicht der welt vnd irem Teufel zu hofieren. Diese Placida oder Placidia war Keisers Valentiniani vnd Eudorie Tochter / gar eines Göttlichen lebens. Man hat auch Mansperson/die Placidi geheissen.

Potentiana

Potentiana/die da mechtig ist/im guten fur sats
kuns ausmachen. Wiewol etliche Pudentiana lesen/
were eine die da schamhafftig ist/welchs des weib
lichen geschlechts ein besondere tugent. Diese war
des heiligen Pudentis Tochter / vnd der Praxedis
Schwester zu Rom.

Prisca/darvon Priscilla / eine altförmische/ wie
denn die Cathol. Kirch an jr selbs gern ist / vnd
sein sol. Darvon wir gern Prisciani heissen mögen.
Wiewol auch vorzeiten Christen menner Prisci
genent sind: vnd Priscillianus. Prisca hat zu Rom ge
litten/zur zeit Claudij zc.

Perpetua/die da ewig weret/welchs die Christ
liche seele ist im reich der Himel zc. Dife hat sampt
der heilige Felicitate/vñ Saturnino/ Satyro zc.
den tod vmb Christi willen gelitten in Mauris
tania.

Paschasius/ ein Osterlicher. Saren heissen die
Paschken / die auff Ostern geboren sind/ Paschasius
were solcher leute name. Vnd die da Palmen heis
sen/vom Palmtage/hiessen recht Palmerij &c. Pal
ma uictoriae Symbolum.

Paternus/veterlich/ Item Patricius/der bey sei
nem vaterland helt. Verstehe es zeitlich vnd geist
lich.

Prudentius/ein kluger/Matth. 10. Zu diser zeit
bedarf die Kirche klugheit/ also/ das sie nicht zu
o ij viel

ONOMASTICON

viel nachlasse / noch zu viel zulasse.

Prosper/Dis ist mit den droben/als Felix/Faus-
tus/Fortunatus &c. gleiche deutnunge.

Probus/froms lebens/War Epif.von Raven-
na/lebt dem namen gleich. Sind sonst mehr gewe-
sen/also genent.

Primus vnd Primitiuus/darvon droben im na-
men Proto.

Præfidius / der hilffbegirig ist / sücht die bey
Gott/denn daselbst findet man rat vnd hilff. Dies-
ser heilige man ist sampt dem Donatiano vnd Fu-
sculo / in Vandalischer Tyranny ermordet in
Aphrica.

Pascentius / der da weidet oder speiset / ist ein
Christlich werck / es gschehe mit geistlicher oder
leiblicher victualien. War vor zeiten eins gewaltig-
en Christen mans name zc.

Q.

Quod uult Deus / was Got wil. Diesen Tauff-
namen hastu in S. Augustini büchern. Wer
die In namen von hertzen ausspricht / der hat alles
aus den henden geben / oder / wie man sagt: leß hen-
de vnd füsse losgehen.

Quintius / Quintilla / Quintilianus. Also auch
Quartilla / Quadratus / Quartus &c. komen von der
zal. Sind alle diese / fromer Christen vnd Chris-
tin namen / wie zu zeigen.

Regina

R.

Regina/welchem Tauffnamen antwortet Basili-
 lilla/ein Königin / Vnd bedeut die ganze Kir-
 che/dero Herr vnd Man ein König aller Köni-
 gen ist. Diese Regina hat iren Geist vbergeben für
 Christo zu Alisia/vnterm schalck Olibrio.

Reparata / eine die wider gewonn ist / Ist auch
 die heilige Ecclesi / von Christo her widerbracht.
 Diese Reparata ist abgethan zu Cesarea / vnterm
 Tyrann Decio. Also war auch ein Tauffname
 Restituta vnd Restitutus / einer oder eine / so widder
 zu recht bracht ist. Denn wir waren verloren/
 wie wir giengen vnd stunden / aber da kame vnser
 heiland Christus / vnd bracht vns wider zum Le-
 ben. Also war ein Epischoff / zur zeit Gregorij/
 der hies Redemptus / das ist / Erlöst oder erkaufft/
 welcher name auff alle Christen eigentlich geht.
 Ach das die Kirch von newem ein Restituta würd/
 vernim / durch ein gleichförmige Reformatz. Ach.

Renatus / der widergeborn ist / Ist aller Chri-
 sten namen / Vnd dis widergebern geschicht dur-
 das Wasser / Geist vnd Wort.

Reuocatus vnd Reuocata / waren auch vor zeis-
 ten Tauffnamen / Vnd also möchten wol genennet
 werden / die aus Ketzerien widder zur Kirchen
 keren.

Remigius / der da rudelt im Schiff / auff das

o iij er zu

ONOMASTICON

er zu lande kome. Dis sind vnd thun alle Christen im grossen Schiff Christi Ihesu / Mar. 4. eilen vnd wolten gern bald daheim / das ist / im Himmel sein. Dieser Remigius war Epif.

Rabbanus/ ein Rabbi oder Meister in der Bibel/die selbigen syncere zu dolmetzen/vnd Catholice zu verstehen. O quam rara aues. Sonst haben wir jzt Raben gnug/on was Gensgeier sind/vnd Greiffen zc. Wiewol dieser name/wie auch Pascasius alhie an irem rechten ort nicht stehen.

S.

SAlustia à salute/ein heilsame Fraw/Dis Weib bekeret S. Cornelius zu Rom. Dieses vrsprungs ist auch der Tauffname Saluina/welchs Weib/da jr Man Nebridius gestarb / von S. Hieronymo zum Widwestand vermanet ward.

Sanctius/Item Sactinus/die sich der waren heiligkeit vleissigen. Es stehet geschrieben : Sancti estote &c. Diese waren Marty. Einer war zu Nursia/der hies Sanctulus/kund wundern.

Saturninus à saturitate / Christen sind der Welt so sat/als hettens mit löffeln gessen. Sehr viel dieses namens hatt die Kirch weiland.

Seuerus/ein ernster / Vnd die Deudschen heissen ettliche in der Tauff Ernst. Solche sollen wir sein wider die vnzucht/licenz/vñ mutwillen dieser jtzigen welt. Darvon ist auch Seuerinus/Seuerianus vnd

vnd Seuera. Waren weideliche leute im heiligen Christenthum.

Simplicius vnd Simplicianus / ein alber fromer Man / schlecht vnd gerecht. Waren heilige Epif. vnd Marty. S. Ambros. schreibt auch zu einem / der hies Simplicianus.

Seruus dei / Gottsknecht / Denn also hies vorzeiten ein Priester vnter Keiser Leone. Vnd das niemand wunder habe / waren solcher Tauffnamen mehr / als A deo datus / Quod uult deus / Deo gratias / Deus dedit zc. welche namen alle sich auff Gott referiren / welchs zu hören lusten. Dieser Tauffname Seruus dei / wird Hebreisch genent Abdias / vnd Griechisch Theodulus.

Serena / eine die da himelklar ist / on wolcken böser affect. Diocletiani weib aber hies Serena / vnd ward zum Christen glauben bekeret. Man liset auch von einer / die hies Serenilla / gleich wie ein andere Secundilla zc.

Sedulius / einer der stetig vnd vleissig in sachen ist / Welchs viel menschen furtregt. Dieser name ist gewirdiget durch einen alten grossen Lerer der heiligen Cathol. Kirchen.

Syluester / einer der das Wildnis liebet / bekümmert sich nicht gros vmb die welt / die er flengt vñ meidt / wo er kan oder mag. Solcher Christen waren vorzeiten onzal / jzt sind sie bald gezelet.
Der

ONOMASTICON

Der alt vñ löblich Mönchstand ist abgetrocknet.
 Syhuerius war auch ein Tauffname. Item Syluanus/
 dieser war Epil. Emisenorum.

Spes/die hoffnung/darin wir leben/bis an vnser end.
 Dieses namens ist nicht allein ein Weibsbild gewesen/
 sondern auch ein Abbat vor zeiten bey Nursia war/
 der hiesse Spes. Hiruon S. Gregorius in Dialog.

Seruatius/einer der gern hilfft/hütet/vnd rett.
 Reimet sich wol mit Christlicher profession. Dieser art
 ist auch der Tauffname Seruandus/War vor zeiten ein
 heiliger Zeuge Christi in Spanien. Wir alle sind
 Seruandi/das ist/die vnser Herr retten vnd seligen sol.
 Darvon wir auch Seruati werden müssen/das ist/
 vnsern Brüdern darmit dienen/darmit vns vnser
 Erzservator Ihesus dienet zc.

Sola/allein/on der welt anhang vnd anhebung
 der Creatur. War eines heiligen Mans name/des
 reliquien im grossen Münster alhie fur den Händen.
 Sonst liset man von einem heiligen Martyrer/
 Solutor genant/heist einer der die gefangen los macht.

T.

Tranquillinus/einer der sich still helt/welche
 jederman wol laut. War ein heiliger Zeuge Christi zu
 Rom vnter Dioclet.

Tyburtius

Tyburcius/wirt genent von einer Stadt Tybur
in Italien:gleich wie Tyberius vom wasser Tybris.
Wir haben aber auch einen Christlichen Keiser
vor zeitē gehabt/Tyberius genant. Rede nicht von
dem Luce 3.

V.

Valentinus/einer ders vermag / vnd tüchtig
darzu ist/à ualeo. Daher auch der name Vale-
rius gesprochen wirt/ acht einen namen als den an-
dern. Item Valerianus/Valens/Valentius &c. Denn
vnser Kirch hat heilige leute gehabt / die solche
Taufsnamen gefüret / War auch ein weibsbild
Valeria genant. Durch Gott sind wir Valerij/ver-
mögen zu thun/das sonst vnsern natürlichen kreff-
ten vnmöglich.

Vincentius/einer der sieghafftig ist/Die Gries-
chen heissen einen Nicetius/den wir Vincentium nen-
nen. Vom nutz dieses namens ist droben gesagt.
Dieses vrsprungs ist der Taufsnamen Victor/vnd
Victorinus/vnd Victorius. Item ein weibsnamen
Victoria zc. Vnd es sind vieler trefflicher Christen
leut geschriebene Legenden furhanden/welche ob-
uerzelete namen gehabt. Zeis Victor oder Victor-
rius/vnd sey es/wider die bösen geister.

Vigilius/einer der da wachet im dienst Got-
tes / Dieses gleichen war vorzeiten auch Vigilanz-
tius ein Kirchlicher Taufsnamen / Griechisch Gre-
gorius.

p gorius.

ONOMASTICON

gorius. Diesen namen Vigilus haben viel fromer
Epischoff gefüret.

Vrbanus/ der da städtlich ober höflich ist mit
worten vnd geberden. Dis geht hin/ so fern es on
ergernis fromer Christen geschicht. Sonst weis
man wol/ was Ephe. 5. geschrieben steht.

Vitalis/Vitus/ Viuentius/ Viuianus &c. Diese
Taufsnamen haben jr ankunfft vom wort Vita/
Denn die Christen wissen/glauben/vnd bekennen/
das sie beide dis vnd jenes Leben nichts von sich
selbs/sondern von Gott,durch Christum haben.

Vrsus/Vrsinus/Vrsatius/Vrsula/sind vom Beer
genent / wie droben viel namen vom Wolff vnd
Lewen. Denn ware Christen sind starck im Glau
ben / vnd widerstehen dem Teufel mit Gottes
krafst / behalten endlich das feld/ das als

le welt sehe / welche Lewen vnd

Beeren vnser heilige

Kirch ha

be.

Nach